

Beschluss des Beirates Gröpelingen

Wohnungsbau in Gröpelingen/Oslebshausen

Der Beirat Gröpelingen beschließt:

1. Der Beirat unterstützt ausdrücklich das im Rahmen des "Bündnis für Wohnen" entwickelte Programm zur Schaffung von mehr Wohnraum in Bremen.
2. In dem Zusammenhang fordert der Beirat, dass die in Oslebshausen vorhandene Wohnanlage Reihersiedlung weiter entwickelt wird und an dieser Stelle das Programm geförderter (sozialer) Wohnungsbau zügig realisiert wird.
3. Der Beirat spricht sich dafür aus, den vorhandenen alten Bestand abzureißen und auf der Basis eines abgestimmten Konzeptes dort geförderten Wohnungsbau zeitnah neu zu errichten.
4. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird aufgefordert, die nötigen rechtlichen Planungsunterlagen wie Bebauungsplan, unter Beteiligung des Beirates neu zu erarbeiten.
5. Vor Beginn von Abrissarbeiten ist durch den Vermieter (VONOVIA) oder Rechtsnachfolger, der diese Neubaumaßnahme realisieren möchte, in Kooperation mit der Sozialbehörde sicherzustellen, dass für die dort noch lebenden zehn Mietparteien geeigneter Ersatzwohnraum, möglichst vor Ort, zur Verfügung gestellt wird. Weiter sind diesen Mietern im Rahmen der Quote des geförderten Wohnungsbaus im geplanten neuen Wohnkomplex entsprechende Wohnungsangebote zu machen.

Begründung:

Der Wohnungsbestand in der Reihersiedlung ist in einem äußerst schlechten Zustand. Der Zuschnitt der Wohnungen, die technische Ausstattung (Ökowerte etc.) sind ungenügend und nicht mehr zeitgemäß. 80 Prozent der bisher 52 vorhandenen Eingänge stehen zurzeit leer. Durch eine Neubau-Maßnahme an dieser Stelle kann auch die soziale Struktur in diesem Teilbereich von Oslebshausen verbessert werden.

(mehrheitlich gefasster Beschluss anlässlich der Beiratssitzung am 25.01.2017 bei 12 Zustimmungen und 3 Gegenstimmen)